

Themenübersicht:

- Sport, Spiel und Spaß beim Familiensportfest
- Unternehmensumfrage zu Vereinbarkeit von Beruf und Familie in Berlin
- Koordinierungsstelle für Alleinerziehende empfohlen
- Berliner Pflegeeltern fordern mehr Unterstützung durch Politik und Gesellschaft
- Weitere Familienforen 2024
- Kleine Familienstatistik: In Berlin leben mehr Familien und Kinder
- Berliner Berliner Funkeln: jfsb startet neue Ausschreibung für Familienprojekte 2025

Sport, Spiel und Spaß beim Familiensportfest

In diesem Jahr findet am Sonntag, 1. September 2024, das [Familiensportfest](#) im Berliner Olympiapark bereits zum 14. Mal statt. Ein Tag mit der Familie voller Sport, Spiel und Spaß an der Bewegung: Vor Ort können von 10 bis 18 Uhr über 150 sportliche und kreative Mitmach-Aktionen kostenlos ausprobiert werden. Auch wir sind dabei und haben ein offenes Ohr für Berliner Familien. Durch Schreibgespräche an Stellwänden können uns Eltern, Kinder und Jugendliche erzählen:



Wo drückt der Schuh? Was hilft ihnen und was wünschen sie sich? Sie finden uns beim Start und Ziel im Familienland.

Unternehmensumfrage zu Vereinbarkeit von Beruf und Familie in Berlin

Die [Ergebnisse](#) einer Umfrage unter Berliner Unternehmen zeigen, dass die Arbeitswelt das Thema Vereinbarkeit von Beruf und Familie zunehmend im Blick hat und sich dabei auch auf die Bedürfnisse von pflegenden Angehörigen einstellt. So werden Beschäftigte mit Pflegeverantwortung durch flexible Arbeitszeiten, besondere Rücksichtnahme bei der Urlaubs- oder Schichtplanung,



Homeoffice oder durch Beratung unterstützt. Wichtigstes Anliegen der befragten Unternehmen bleiben jedoch zuverlässige Kinderbetreuungsangebote in der Stadt. Sie wünschen sich darüber hinaus mehr Lösungen zur Kinderbetreuung in den Randzeiten (wochentags vor 6 Uhr und nach 18 Uhr) und ein auskömmliches Angebot an Tagespflegeplätzen.

Koordinierungsstelle für Alleinerziehende empfohlen



Der Berliner Beirat für Familienfragen empfiehlt in einer [Stellungnahme](#), ein Landesgremium einzurichten, das sich regelmäßig zu den Unterstützungsbedarfen Alleinerziehender in Berlin austauscht, gemeinsame Ziele definiert und entsprechende Zuständigkeiten klärt. So könnte die Schnittstellenarbeit besser abgestimmt werden.

Berliner Pflegeeltern fordern mehr Unterstützung durch Politik und Gesellschaft

Auf einem Familienforum am 13.06.2024 beim Arbeitskreis zur Förderung von Pflegekindern e. V. schilderten die teilnehmenden Pflegeeltern die vielen Schwierigkeiten, mit denen Pflegefamilien im Alltag konfrontiert sind. Es bestand Konsens darüber, dass Jugendämter und andere Institutionen die Pflegefamilien besser unterstützen sollten. Sie wünschen sich mehr Sensibilität im Umgang mit Pflegefamilien und eine stärkere Berücksichtigung ihrer Bedürfnisse. Von der Politik und Gesellschaft fordern sie mehr Respekt und Unterstützung.



Mit welchen Herausforderungen die Pflegefamilien in ihrem Alltag zu kämpfen haben und welche Entlastungen sie sich von der Politik konkret wünschen, ist in den ausführlichen [Ergebnissen des Forums](#) nachlesbar.

Die Dokumentationen der Familienforen seit 2022 können unter www.familienbeirat-berlin.de/familienforen eingesehen werden.

Weitere Familienforen 2024

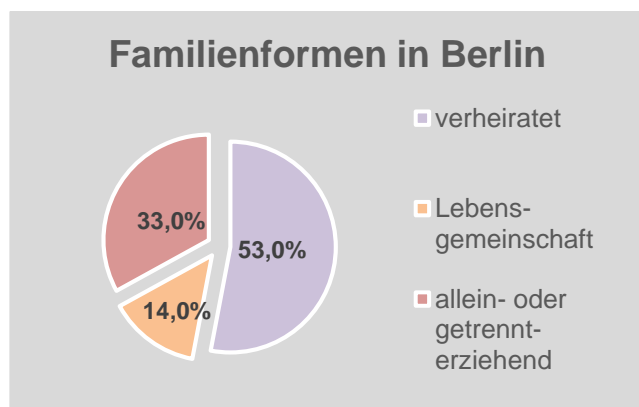
Am 03.09.2024 findet ein zweites Familienforum mit Jugendlichen in der Kinderstiftung „Die Arche“ in Hellersdorf statt. In einem Familienforum am 06.12.2024 laden wir gemeinsam mit der Koordinierungsstelle Netzwerk für Alleinerziehende Charlottenburg-Wilmersdorf Einelternfamilien zu einem Austausch ins Interkulturelle Stadtteilzentrum Divan ein.

Weitere Informationen gibt es unter www.familienbeirat-berlin.de.



Kleine Familienstatistik 2023: In Berlin leben mehr Familien und Kinder

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg hat im Mai die Erstergebnisse des Mikrozensus im Land Berlin für das Jahr 2023 veröffentlicht. Die Anzahl der Familien in Berlin ist demnach wie im Vorjahr weiter gestiegen und macht an der Berliner Bevölkerung einen Anteil von 45,7 % aus.



Insgesamt lebten im vergangenen Jahr 516.000 Familien mit ledigen Kindern in der Hauptstadt, darunter 389.000 Familien mit minderjährigen Kindern. Die Mehrheit der Familien (51,2 %) hat ein Kind, 36,2 % zwei Kinder, 8,9 % drei Kinder und 3 % vier oder mehr Kinder. Der Anteil der Kinder und Jugendlichen in Berlin nimmt weiter zu. Insgesamt leben etwa 640.000 Personen unter 18 Jahren in der Stadt.

In unserer [Kleinen Familienstatistik](#) haben wir die wichtigsten Informationen zusammengefasst. Weitere Details finden Sie auf den Seiten des [Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg](#).

Berliner Funkeln: jfsb startet neue Ausschreibung für Familienprojekte 2025

Die Jugend- und Familienstiftung des Landes Berlin (jfsb) möchte, dass mehr Berliner Familien sich als Gemeinschaft erleben können und Kultur in ihrer Nachbarschaft

entdecken. Sie fördert daher einmal pro Jahr bis zu 10 Initiativen mit bis zu 5.000 Euro. Im Fokus der Förderungen stehen zum einen künstlerische und kulturelle Projekte, in denen Familien mit Kindern etwas gemeinsam gestalten, erleben und miteinander Zeit verbringen. Zum anderen sollen Projekte gefördert werden, welche die Familienarbeit auf ungewöhnliche und kreative Art und Weise voranbringen. Die Angebote sollen auch Familien aktiv einbeziehen, die zuweilen schwer zu erreichen sind. Antragsfrist ist der 20. November 2024. Weitere Informationen für Antragstellende gibt es unter <https://jfsb.de>.



Herausgeberin, Kontakt und Impressum

Herausgeberin

Berliner Beirat für Familienfragen

Der Berliner Beirat für Familienfragen ist ein von der Berliner Senatorin für Bildung, Jugend und Familie berufenes unabhängiges, ehrenamtliches, gesellschaftlich repräsentatives Gremium, das sich aus den verschiedenen Akteuren der Gesellschaft zusammensetzt. Er berät den Senat in Fragen der Familienpolitik, gibt Impulse für familienpolitische Maßnahmen und setzt sich für die Interessen der Familien ein. Dazu sucht der Familienbeirat immer wieder das Gespräch mit Berliner Familien. Er veröffentlicht in jeder Legislaturperiode des Abgeordnetenhauses von Berlin einen Familienbericht. Der Berliner Beirat für Familienfragen ist ein von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie gefördertes Projekt.

Kontakt, Anfragen und Anregungen

Berliner Beirat für Familienfragen

c/o Jugend- und Familienstiftung des Landes | Ostseestraße 109 | 10409 Berlin

Tel.: (030) 2847019-60 | E-Mail: post@familienbeirat-berlin.de | www.familienbeirat-berlin.de

Facebook: [familienbeiratberlin](https://www.facebook.com/familienbeiratberlin) | Instagram: [@familienbeirat_berlin](https://www.instagram.com/familienbeirat_berlin) | X: [familienbeirat](https://www.x.com/familienbeirat)

Impressum

Trägerin der Geschäftsstelle des Beirats ist die Jugend- und Familienstiftung des Landes Berlin, www.jfsb.de.

V. i. S. d. P.: Kazım Erdoğan, Vorsitzender des Berliner Beirats für Familienfragen, c/o Jugend- und Familienstiftung des Landes Berlin, Ostseestraße 109 Berlin, 10409 Berlin

Sie möchten den Infobrief nicht mehr erhalten? Dann senden Sie uns eine E-Mail mit dem Betreff „Abmeldung Infobrief“ an: post@familienbeirat-berlin.de.